

Hildegard Knef, La

Lass mich bei dir sein,
so nah bei dir sein,
dass dein Atem meiner wird,
dein Gesicht verschwimmt,
alle nge nimmt,
und dein Mund bestimmt die Zeit.

Nur ein Spiegel sein,
ohne ich zu sein,
mich verlieren in deinem Arm,
wortlos zu verstehn,
dich nur anzusehn
und zu wissen, du bist da.

Dir so nah zu sein,
so vertraut zu sein,
dass kein Laut uns mehr erreicht;
deine Stimme hrn,
nichts mehr zu begehren,
wenn dein Lcheln mich umarmt.

Lass mich bei dir sein,
so nah bei dir sein,
dass dein Atem meiner wird,
wenn der Tag beginnt,
uns die Stille nimmt,
ist die Nacht schon nicht mehr weit.